

Fixpunkt gGmbH setzt sich seit 24 Jahren für die Verbesserung der Lebenssituation von drogengebrauchenden Menschen in Berlin ein. Aktuell suchen wir ein/e:



Buchhalter*in (m/w/d) für unsere Verwaltung

Geringfügige Beschäftigung bis max. 50% wöchentliche Arbeitszeit

Fixpunkt gGmbH betreibt verschiedene Projekte für suchtkranke Menschen in Kreuzberg und Neukölln. Zur Erweiterung der Verwaltung und Geschäftsführung suchen wir, für die Geschäftsstelle in der Schöneberger Straße 17A in Kreuzberg eine/n neue/n Kolleg*in

Zu den Aufgaben gehören u.a.:

- Durchführung der laufenden Buchhaltung (inkl. Kontenabstimmung, Belegprüfung und Kassenführung)
- Erstellung von steuerlichen Meldungen sowie regelmäßigen Auswertungen (Monats- Quartals- als auch Jahresauswertungen)

Bei einer Tätigkeit, die über die geringf. Beschäftigung hinausgeht fallen u.a. folgende Aufgaben an:

- Verantwortung für das Zahlungsverwesen und Liquiditätsmanagement
- Kommunikation mit Behörden sowie Begleitung von Prüfungen
- Vorbereitungen des Jahresabschluss nach HGB (in Zusammenarbeit mit einem Steuerberater)

Wir suchen Teamplayer

- die eine kaufmännische Ausbildung (z.B. Steuerfachangestellte) oder ein Studium (z.B. Betriebswirtschaft) abgeschlossen haben
- die Erfahrung mit Buchhaltung sowie Buchhaltungssoftware haben
- die, durch die Arbeit im sozialen Bereich, das Leben von Menschen täglich besser machen wollen
- die in einer kleinen, motivierten Trägergeschäftsstelle zentral in Kreuzberg und anteilig im Home-Office arbeiten wollen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und wenn vorhanden relevanten Zeugnissen als PDF-Datei an: bewerbung@fixpunktggmbh.org

Fragen beantworten wir gerne:

Raphael Schubert, Geschäftsführung

Tel: +49 (0) 30 / 667 011 15

Mehr Informationen zu unserer Einrichtung und Arbeit finden Sie unter www.fixpunktggmbh.org

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise unter https://www.fixpunktggmbh.org/wp-content/uploads/Fixpunkt-gGmbH-Datenschutzhinweise-fuer-Bewerber_innen2021.pdf Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt